

Künstlerisch/Gestalterische Eignungsabklärung

Voraussetzungen

Für die Ausbildung im Spezialgebiet Kunst der Kunst- und Sportklasse brauchst du künstlerische Begabung, Freude am Gestalten, eine gewisse Selbständigkeit, Ausdauer und geistige Beweglichkeit.

Wir setzen auch folgende Fähigkeiten voraus: Gestaltungsvermögen, grundlegende gestalterisch-technische Fähigkeiten, Beobachtungsgabe, Eigenständigkeit, Fantasie, Entwicklungsfähigkeit und Durchhaltevermögen.

An der Eignungsabklärung musst du ausserdem zeigen, dass du auch in einem relativ knappen Zeitrahmen künstlerisch produktiv sein kannst.

Eignungsabklärung

Die Eignungsabklärung dauert 4 Stunden, wo wir deine künstlerisch-praktische Fähigkeit testen und deine Motivation für das bildnerische Gestalten in einem Gespräch und anhand einer mitgebrachten Mappe betrachten.

Die Eignungsabklärung enthält also folgende drei Elemente:

- Du bringst eine Mappe mit eigenen künstlerischen Arbeiten aus Schule und Freizeit mit. Diese Mappe betrachten wir während der Eignungsabklärung und geben sie dir am Schluss wieder zurück.
- Während vier Stunden hast du zwei gestalterische Aufgaben zu lösen. In einer Naturstudie zeigst du deine Fähigkeit im Abzeichnen und Abmalen eines kleinen Stilllebens. In einer zweiten Aufgabe geht es darum, etwas im Bereiche von Komposition und Illustration zu einem gegebenen Thema aus deiner Vorstellung zu gestalten.
- Während deiner Arbeit an den zwei gestalterischen Aufgaben unterbrechen wir dich und laden dich zu einem kurzen Gespräch ein, wo wir dir Fragen zu deiner Motivation für das Spezialgebiet Kunst in der Kunst- und Sportklasse stellen. In diesem Gespräch wirst du auch allfällige Fragen zu deiner mitgebrachten Mappe beantworten.

Vorbereitung auf die Eignungsabklärung

Eine intensive gestalterische Auseinandersetzung in den künstlerischen Fächern der Schule sowie in deiner Freizeit ist die beste Vorbereitung. Zeichnen, skizzieren, malen, fotografieren und gestalten mit verschiedensten Materialien sollten eine Selbstverständlichkeit sein.

In der Mappe sollen mindestens 15 Arbeiten aus Schule und Freizeit an die Eignungsabklärung mitgebracht werden. Es dürfen auch dreidimensionale Arbeiten, die fotografisch dokumentiert sind, dabei sein.

Ein Beispiel einer künstlerisch-praktischen Eignungsabklärung steht dir zum Download zur Verfügung.

Ausserdem kannst du dich angeregt von den unten in fünf Gebieten vorgestellten Inhalten praktisch vorbereiten.

Ergebnisse aus der Auseinandersetzung mit diesen Inhalten und mit dem Beispiel einer künstlerisch-praktischen Eignungsabklärung kannst du auch in deiner Mappe an die Eignungsabklärung mitbringen.

Zeichnen

Lineares Zeichnen (nur Linien). Das genaue Erfassen von Form (Richtungen, Proportionen) und Raum (Volumen, Perspektive). Als Motive eignen sich natürliche Gegenstände wie Steine, Blütenzweige, Blumen, Gemüse, Früchte und Nüsse oder gefertigte Gegenstände wie Schachteln, Dosen, Flaschen, Geschirr, Besteck, Tücher, Schuhe, Handschuhe, Hüte, Werkzeuge und andere Gebrauchsgegenstände. In der Raumdarstellung eignen sich Innen- und Aussenräume (z.B. Ausblicke und Durchblicke) mit Möbeln, Pflanzen, Geräten oder Fahrzeugen, Situationen zuhause oder im öffentlichen Raum.

Tonwert

Zeichnen in Helldunkelstufen mit Bleistift, Kugelschreiber usw. Darstellung von Lichtsituationen an Gegenständen und in Räumen. Glänzende und spiegelnde Gegenstände wie Gläser, Blechdosen, Christbaumkugeln usw. oder Falten an Stoffen und Papieren. Nachtsituationen in Innen- und Aussenräumen. Auch sämtliche oben unter dem Begriff Zeichnen aufgeführte Motive eignen sich für Tonwertstudien.

Farbe

Malen mit Pinsel und Malfarben (Deckfarbe, Gouache). Farben mischen und nachmischen, sowie frei oder exakt malen können. Einsatz gemischter Farben in gegenständlichen und abstrakten Studien und Bildern.

Farbiges Naturstudium: Genaues Wahrnehmen und Wiedergeben von farbigen Erscheinungen an Gegenständen und in Stillleben und an Mensch (Porträt) und Landschaft.

Farbiges Arbeiten aus der Vorstellung in freien Farbkompositionen, Illustrationen oder abstrahierten Umsetzungen von Vorlagen (Zeichnungen, Bilder, Fotografien)

Illustration

Arbeiten aus der Vorstellung

Das Illustrieren eines Textes (Zeitungsartikel, Geschichte, Gedicht,...) oder eines selbst erlebten oder gehörten Geschehnisses. Je nach vorliegender Aussage kann dies zeichnerisch, malerisch oder in einer gemischten Technik umgesetzt werden.

Komposition (Abstraktion/ Umsetzung)

Eigene gezeichnete oder gemalte Aufgaben, Fotografien, Zeitungsausschnitte oder ein Schriftzeichen können beispielsweise die Ausgangslage für eine solche Arbeit sein. Den Vorlagen werden Formelemente entnommen und neu verwendet. Durch einfaches kombinieren oder teilen und neu fügen entstehen Bilder. Diese können schwarzweiss oder farbig (gemalt oder aus Papieren geklebt) sein. Folgende Themen eignen sich: Wiederholung und Abwandlung, Drehung, Spiegelung, Symmetrie und Asymmetrie, Chaos und Ordnung,...